

Deutsche TV-Plattform e.V.
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Holger Wenk

Tel. +49.30.4701-8882
Fax +49.30.9985-174
Mobil +49.171.1203682
presse@tv-plattform.de
www.tv-plattform.de

Innovative WM - noch nie gab es so viele Wege zum Fußball-Genuss

Deutsche TV-Plattform: Weltmeisterschaft in Brasilien als Sport-Highlight ist auch ein multimedialer Fernsehhöhepunkt

Frankfurt (Main). Egal ob die deutsche Nationalmannschaft den Titel in Brasilien holt oder nicht - die Fans hierzulande sind die Gewinner der Fußball-WM. Sie können in den nächsten Wochen spannende Spiele, aktuelle Punktstände und erfolgreiche Torschüsse live miterleben. Dabei profitieren die WM-Zuschauer von der Vielfalt der Empfangswege, der smarten Vernetzung bei Unterhaltungselektronik und innovativen Serviceangeboten.

So viel Auswahl gab's noch nie für deutsche Fans: Beim Kampf der besten Mannschaften vom 12. Juni bis 13. Juli 2014 um den Weltmeistertitel im Fußball kann jeder mitfiebern. Ob am heimischen TV-Flachbildschirm, über PC, Tablet oder Smartphone – nahezu jedes Bildschirmgerät wird zum WM-Empfänger. Live-Übertragungen (auch beim Public Viewing), Video-Abrufe und Radioreportagen verschmelzen mit Ticker-News, Punktständen und Expertenmeinungen sowie Geposteten aus sozialen Netzwerken zu einem multimedialen Gesamterlebnis neuer Dimension.

Basis ist digitales Fernsehen in HDTV-Qualität über die traditionellen Empfangswege Satellit und Kabel. Zwar bietet Antennenfernsehen (DVB-T) nur Standard-Digital-TV, dafür ist es aber mobil und unterwegs ohne Zusatzkosten empfangbar. Zusammen mit IPTV und Web-Streams stellen diese Signale den Basisempfang der 64 Spiele sicher. Erstmals wird es bei einer Fußball-WM auch Ultra HD (4k) live geben: Die FIFA lässt drei Spiele, darunter das Finale, mit der vierfachen HD-Auflösung produzieren – insgesamt 2500 Stunden Material. Einen Vorgeschmack auf die Zukunft des hochauflösenden Fernsehens können sich Zuschauer u.a. beim Public Viewing in Brasilien und in Deutschland bei großen Handelsketten sowie im Sony Store Berlin holen.

Die beste Kombination von Live-Fernsehen mit Zusatzdiensten bieten die WM-Angebote von ARD und ZDF – einfach mit dem roten Knopf auf der TV-Fernbedienung zu nutzen. Grundlage ist HbbTV (Hybrid broadcast broadband Television) und ein geeigneter Smart-TV-Fernseher oder ein mit dem TV-Flachbildschirm verbundenes HbbTV-fähiges Gerät wie Receiver, Set-Top-Box oder Blu-ray-Player. Benötigt wird zudem eine Webverbindung. Smart-TVs stehen

Deutsche TV-Plattform e.V.
c/o ZVEI
Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
Tel. +49.69.6302-311
Fax +49.69.6302-361
www.tv-plattform.de

Geschäftsführerin
Carine Lea Chardon
Amtsgericht Frankfurt
VR-Nr. 73VR9797

inzwischen in immer mehr deutschen Haushalten (laut GfK Retail & Technology GmbH 20,5 Millionen), wobei der Anteil der HbbTV-fähigen Geräte auf fast 60 Prozent gestiegen ist.

Für Tablet- und Smartphone-Nutzer bieten ARD und ZDF zudem besondere Highlight wie die Auswahl aus bis zu 20 Kameraperspektiven und den „Taktik-Blick“ oder Tor-Video-Zuschnitts zusätzlich zum Livestream. Neben diesem interaktiven, mobil nutzbaren WM-Programm gibt es aktuell weitere multimediale Angebote für deutsche Fußballfans: etwa bei Entertain (Deutsche Telekom), in App-Portalen von Geräteherstellern sowie bei Sky (Sport News HD) und Privatsendern.

Zahlreiche Mitglieder der Deutschen TV-Plattform engagieren sich seit Jahren in Arbeitsgremien des Vereins, um smartes, personalisiertes Fernsehen in Deutschland auf allen Empfangswegen zu etablieren. Einen aktuellen Überblick gibt u.a. die neue Broschüre „Marktanalyse Smart-TV“ in Deutsch und Englisch. Sie kann unter www.tv-plattform.de kostenfrei genutzt bzw. bestellt werden. Darüber hinaus bietet die Deutsche TV-Plattform in ihrem Webauftritt umfangreiche Informationen und Aufklärung zu allen Aspekten des digitalen Fernsehens.

Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluss von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern, Geräteherstellern, Infrastrukturbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundes- und Landesbehörden sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist seit über 20 Jahren die Einführung von digitalen AV-Technologien auf Grundlage offener Standards. In den Arbeits- und Projektgruppen der Deutschen TV-Plattform engagieren sich Vertreter aus nahezu allen Bereichen der Medienbranche und der Unterhaltungselektronik für wichtige Weichenstellungen bei Schwerpunktthemen des digitalen Rundfunks.